

Mittelstandsmarkt Ostwürttemberg

Forum für Ideen – Konzepte und Positionen

Mit dem Mittelstandsmarkt Ostwürttemberg eröffnete die IHK am 15. Februar 2000 die Kampagne „Mittelstand 2000plus“. Die Themen für die vier Workshops wurden in Zusammenarbeit mit den kleinen und mittleren Betrieben der Region ausgewählt. Vier kompetente Marktsprecher hatten 180 Sekunden Zeit, um das Publikum für ihren Workshop zu begeistern. Nach einer Stunde intensiver Diskussion wurden die Ergebnisse in einem Schlussplenum im IHK-Foyer präsentiert.

Die große Mehrheit der Mitgliedsbetriebe der IHK Ostwürttemberg ist mittelständisch. Darunter fallen Betriebe mit bis zu 500 Beschäftigten und einem Umsatz kleiner 100 Millionen Mark. Der Mittelstand ist eine Macht und erbringt große Leistungen bei Innovationen, Produkten und Prozessen und als Partner bei der Ausbildung, um nur einige Beispiele zu nennen. Diese große Bedeutung ist jedoch bei Politik und in der Öffentlichkeit noch viel zu wenig bekannt. Mit der Mittelstands-Kampagne will die IHK das Schattendasein der kleinen und mittleren Betriebe beenden. Die Leistungen, aber auch die Herausforderungen stehen daher im Mittelpunkt des Jahres 2000. Die IHK ist eine Mittelstandskammer und dies soll in den nächsten Monaten noch deutlicher werden. Darüber hinaus fordert die Industrie- und Handelskammer ihre Mitglieder auf, das breite Dienstleistungs-

spektrum ihrer wirtschaftlichen Interessenvertretung zu nutzen.

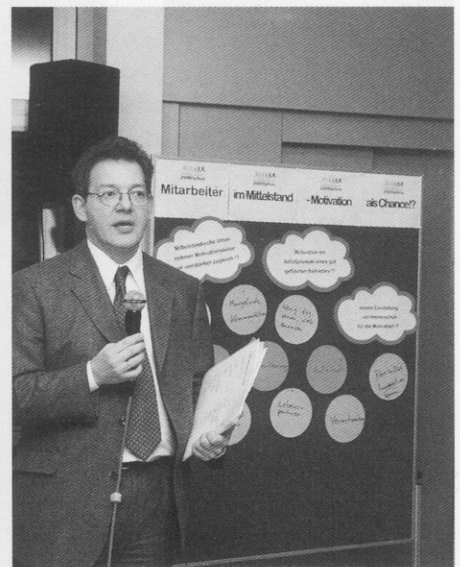
Viele neue Gesichter waren beim Mittelstandsmarkt Ostwürttemberg versammelt. Ein Ansporn, sich auch künftig vermehrt den kleinen und mittleren Unternehmen zuzuwenden.



Der Frage, ob der Mittelstand auch weiterhin staatliche Subventionen braucht, ging der Workshop mit Dr. Friedrich Bullinger, Vizepräsident des Landesgewerbeamtes, nach.



Das Internet und „Electronic Commerce“ waren Mittelpunkt des Workshops um den Marktsprecher Thomas Egner, Vorstandsvorsitzender der Ulmer Open Shop AG.



Das Thema Motivation der Mitarbeiter stand im Mittelpunkt des Workshops von Dr. Ulrich Hemel, Vorstandsmitglied der Paul Hartmann AG.



Schlanke Organisation, flache Hierarchie, der Mitarbeiter als Unternehmer im Unternehmen: Schlagworte, mit denen sich der Arbeitskreis um Gabriele Dolensky-Frank, Inhaberin einer Organisations- und Personalberatung, beschäftigte. (Foto: Kruppa)



180 Sekunden hatten alle Moderatoren, um für ihre Marktthemen zu werben. Darüber wachte Andrea Loser von Radio Komma 1. Für die richtige Sekundenanzeige sorgte die Firma Aditech aus Heidenheim. (Foto: Kruppa)



Andrea Loser im Gespräch mit IHK-Präsident Dr. Hansjörg Rieger. Dr. Rieger: „Hohes persönliches Engagement und eine besondere soziale Verpflichtung gegenüber den Mitarbeitern dies zeichnet in qualitativer Hinsicht den Mittelstand aus.“ (Foto: Kruppa)

Arbeitsicherheit
Verantwortung - Vorschriften - Vertrauen

Wir übernehmen für Sie:

- die Aufgaben der Fachkraft für Arbeitsicherheit
- Schulungen/Seminare/ Unterweisungen in Ihrem Betrieb

ITC Richter GmbH
89518 Heidenheim
Tel: 0 73 21 / 94 16 03 / Fax 94 16 08

Ab 1. Juni 2000 in
Schwäbisch Gmünd-Ost
zu vermieten:

Helle, äußerst repräsentative
EG-Räume, 328 m²
+ **UG**, 220 m².

In derselben Gebäudeanlage
weitere 516 m² helle **EG-Räume**.

Alles geeignet für Büro, Praxis, Aus-
stellung. Ideal für WP, Steuerberater,
Anwälte, Versicherungen, als
Gemeinschaftspraxis.
Ausreichend Parkplätze vorhanden.

Telefon (0 71 71) 3 96 17

OVA
Damit fahr ich...

Sonderfahrt zur Messe

Hannover Messe
Industrie
vom 20.3.-25.3.2000

Wir fahren
Freitag 24. März 2000

Leistungen:

- Fahrt im ****-Fernreisebus
- Sektf Frühstück und Abendsnack
- Zwei-Fahrer-Besatzung

DM 143,-

Eintrittskarten zum ermäßigten
Vorverkaufspreis sind bei der IHK erhältlich.

Kostenlose PKW-Abstellplätze auf unserem
Betriebsgelände in Aalen, Gartenstrasse

OVA+REISEN
Anmeldung & Information:
Telefon: 07361/5701-33 · Telefax 5701-79
email: ova+reisen@ova.de